



**Bund-/ Länderarbeitsgemeinschaft Wasser  
(LAWA)**

## **Mustergliederung für den Bewirtschaftungsplan nach WRRL**

**beschlossen auf der 157. LAWA-Vollversammlung am 03./04. April 2019 in Gotha**

(Ergänzung von Nr. 7.2 der Gliederung beschlossen auf der 159. LAWA-Vollversammlung am 19. März 2020 [Telefonkonferenz])

# Mustergliederung für den Bewirtschaftungsplan nach WRRL<sup>1</sup>

## Teil I

### EINFÜHRUNG

Grundlagen und Ziele der Wasserrahmenrichtlinie  
Umsetzung, Zuständigkeiten und Koordinierung  
Empfehlungen der Europäischen Kommission zur Fortschreibung der Bewirtschaftungspläne  
Vorgehensweise bei der Erarbeitung des Bewirtschaftungsplans  
Inhalt und Aufbau des Bewirtschaftungsplans

### 1. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG DER MERKMALE DER FLUSSGEBIETSEINHEIT

- 1.1. Allgemeine Merkmale des Flussgebietes
- 1.2. Oberflächengewässer
- 1.3. Grundwasser
- 1.4. Schutzgebiete

### 2. GEWÄSSERBELASTUNGEN UND BEURTEILUNG IHRER AUSWIRKUNGEN

- 2.1. Oberflächengewässer
- 2.2. Grundwasser
- 2.3. Klimawandel und Folgen

### 3. RISIKOANALYSE DER ZIELERREICHUNG

- 3.1. Oberflächengewässer
- 3.2. Grundwasser

### 4. ÜBERWACHUNG UND ZUSTANDBEWERTUNG DER WASSERKÖRPER UND SCHUTZGEBIETE

- 4.1. Oberflächengewässer
- 4.2. Grundwasser
- 4.3. Schutzgebiete

### 5. BEWIRTSCHAFTUNGSZIELE /UMWELTZIELE

- 5.1. Überregionale Strategien zur Erreichung der Bewirtschaftungsziele
- 5.2. Bewirtschaftungsziele und Ausnahmen für Oberflächenwasserkörper
- 5.3. Bewirtschaftungsziele und Ausnahmen für Grundwasserkörper
- 5.4. Umweltziele in Schutzgebieten

### 6. ZUSAMMENFASSUNG DER WIRTSCHAFTLICHEN ANALYSE DER WASSERNUTZUNG<sup>2</sup>

### 7. ZUSAMMENFASSUNG DES MASSNAHMENPROGRAMMS

- 7.1. Stand der bisherigen Maßnahmenumsetzung und Schlussfolgerungen
- 7.2. Grundsätze und Vorgehen bei der Fortschreibung der Maßnahmenplanung und Defizitanalyse
- 7.3. Grundlegende Maßnahmen
- 7.4. Ergänzende Maßnahmen
- 7.5. Maßnahmen zur Umsetzung der Anforderungen aus anderen Richtlinien
- 7.6. Kosteneffizienz von Maßnahmen
- 7.7. Maßnahmenumsetzung – Vorgehen, Maßnahmenträger und Finanzierung

---

<sup>1</sup> Die Mustergliederung umfasst die Gliederungsebenen 1 und 2 (Hauptüberschriften und Unterkapitel) und orientiert sich an den Anforderungen des Annex 7 WRRL. Eine weitere, ggf. erforderliche Untergliederung liegt im Ermessen der Flussgebiete und Länder.

<sup>2</sup> Untergliederung entsprechend der bundesweit einheitlichen Ausarbeitung des Kapitels

## **8. VERZEICHNIS DETAILLIERTER PROGRAMME UND BEWIRTSCHAFTUNGSPLÄNE**

## **9. ZUSAMMENFASSUNG DER MASSNAHMEN ZUR INFORMATION UND ANHÖRUNG DER ÖFFENTLICHKEIT UND DEREN ERGEBNISSE**

- 9.1. Maßnahmen zur Information und aktiven Beteiligung der Öffentlichkeit
- 9.2. Anhörungen der Öffentlichkeit – Auswertung und Berücksichtigung von Stellungnahmen

## **10. LISTE DER ZUSTÄNDIGEN BEHÖRDEN**

## **11. ANLAUFSTELLEN FÜR DIE BESCHAFFUNG DER HINTERGRUNDDOKUMENTE UND -INFORMATIONEN**

## **12. ZUSAMMENFASSUNG / SCHLUSSFOLGERUNGEN**

### **Teil II**

## **13. ZUSAMMENFASSUNG DER ÄNDERUNGEN UND AKTUALISIERUNGEN GEGENÜBER DEM VORANGEGANGENEN BEWIRTSCHAFTUNGSPLAN**

- 13.1. Änderungen Wasserkörperzuschnitt, Gewässertypen, Aktualisierung Schutzgebiete
- 13.2. Änderungen der Gewässerbelastungen und der Beurteilung ihrer Auswirkungen
- 13.3. Aktualisierung der Risikoanalyse zur Zielerreichung
- 13.4. Ergänzung / Fortschreibung von Bewertungsmethoden und Überwachungsprogramm, Veränderungen bei der Zustandsbewertung mit Begründungen
- 13.5. Änderungen von Strategien zur Erfüllung der Bewirtschaftungsziele und bei der Inanspruchnahme von Ausnahmen
- 13.6. Veränderungen der Wassernutzungen und ihre Auswirkungen auf die wirtschaftliche Analyse
- 13.7. Sonstige Änderungen und Aktualisierungen

## **14. UMSETZUNG DES VORHERIGEN MASSNAHMENPROGRAMMS UND STAND DER UMWELTZIELERREICHUNG**

- 14.1. Nicht umgesetzte Maßnahmen und Begründung
- 14.2. Zusätzliche einstweilige Maßnahmen
- 14.3. Bewertung der Fortschritte zur Erfüllung der Bewirtschaftungsziele

## **15. LITERATUR<sup>3</sup>**

---

<sup>3</sup> Kapitel 15 ist als optional anzusehen, je nachdem ob und wie Literatur im Bewirtschaftungsplan zitiert wird.